

Arcadia Minerals: Bohrergebnisse bestätigen Lithiummineralisierung in der 3. Pfanne des Lithiumtonprojekts Bitterwasser

27.02.2023 | [IRW-Press](#)

HIGHLIGHTS

- Untersuchungsergebnisse bestätigen Lithium in Ton in der Pfanne Stryfontein, die nördlich der mineralisierten Pfannen Eden (1) und Madube (2) liegt
- Die Stryfontein-Pfanne ist die dritte von 14 bekannten freiliegenden Pfannen, die gebohrt wurde
- Die Untersuchungsergebnisse der ersten beiden Bohrlöcher weisen auf ähnliche Lithiumgehalte hin wie die der Bohrlöcher in den Pfannen Eden und Madube:
 - o Bohrung MDD01 ergab bis zu 763 ppm Li über eine Breite von 1,6 m und einen Durchschnittsgehalt von 634 ppm Li über 4 m bei einem Cut-off von 500 ppm Li (Anmerkung: nur von der Oberfläche bis in eine Tiefe von 7 m gebohrt)
 - o Bohrung MDD02 ergab bis zu 603 ppm Li auf einer Breite von 1,4 m und einen durchschnittlichen Gehalt von 596 ppm auf 4,2 m bei einem Cutoff-Gehalt von 500 ppm Li (Hinweis: nur von der Oberfläche bis in eine Tiefe von 7,4 m gebohrt)
- Es wurde festgestellt, dass die Lithiummineralisierung in grünen Toneinheiten dominiert, wie dies auch bei Eden Pan der Fall ist, wo eine JORC-Mineralressource von 286.909 t Li₂CO₃ (LCE) (3) definiert wurde und wo ähnliche Gehalte und Mächtigkeiten der Mineralisierung angetroffen wurden.
- Es wird erwartet, dass Stryfontein zu einer für Q2/2023 geplanten Erweiterung der Mineralressourcen im Lithium-Ton-Projekt Bitterwasser beitragen wird.
- Zyklontests werden sowohl bei Madube als auch bei Stryfontein durchgeführt, um das Potenzial für eine Aufwertung des Lithiums zu bestätigen, ähnlich wie bei Eden, wo die Ergebnisse eine Erhöhung des Gehalts um 28 % bestätigten (4)

[Arcadia Minerals Ltd.](#) (ASX: AM7, FRA: 8OH) (Arcadia oder das Unternehmen), das diversifizierte Explorationsunternehmen, das eine Reihe von Projekten in Namibia anstrebt, die auf Tantal, Lithium, Nickel, Kupfer und Gold abzielen, freut sich, erste Untersuchungsergebnisse und stratigraphische Ergebnisse der ersten beiden Bohrlöcher in der Stryfontein-Pfanne bekannt zu geben. Die Stryfontein-Pfanne ist die dritte Pfanne im Bitterwasser-Pfannendistrikt, in der eine Lithiummineralisierung in ähnlicher Größenordnung wie in der Eden-Pfanne bestätigt wurde und in der eine Lithium-in-Ton JORC-Mineralressource von 286.909 Tonnen Lithiumkarbonat bei einem Cut-off-Gehalt von 500 ppm Li definiert wurde.

Philip le Roux, der Chief Executive Officer von Arcadia, erklärte: "Die ersten Untersuchungsergebnisse bei Stryfontein bestätigen das Muster der Tonmineralisierung, die in den Eden- und Madube-Pfannen gefunden wurde. Dies ist eine gute Nachricht, da sie auf das Potenzial für die Erweiterung unserer bestehenden Mineralressource hinweist, die derzeit nur auf die Eden-Pfanne beschränkt ist. Eden Pan ist eine der 14 freiliegenden Pfannen bei Bitterwasser. Mit den Ergebnissen, die wir in der Madube-Pfanne (5) erhalten haben, und der möglichen Bestätigung der Mineralisierung im Rest der Stryfontein-Pfanne erwarten wir, dass wir unsere Lithium-in-Ton-Mineralressource in Bitterwasser erheblich erweitern können."

Zusammen mit unseren Explorationsarbeiten auf den kürzlich bekannt gegebenen (6) Bitterwasser-Sole-Zielen, die im März 2023 beginnen werden, werden wir die Erkundung der restlichen bekannten Tonpfannen bei Bitterwasser fortsetzen, um unser Wissen über das Bitterwasserbecken zu erweitern und unsere Ressourcenbasis so weit wie möglich zu vergrößern."

Untersuchungsergebnisse bestätigen Lithium in Ton bei Stryfontein

Die Untersuchungsergebnisse der ersten beiden Bohrlöcher der Bohrkampagne vom Dezember 2022, die

bei Stryfontein Pan gebohrt wurden, sind eingetroffen. Die Standorte der Bohrlöcher (einschließlich der Positionierung im Verhältnis zu den Pfannen Eden und Madube) und die Ergebnisse sind in den Anhängen 1 und 2 bzw. in Abbildung 1 dargestellt. Auf dem unternehmenseigenen Lithium-Ton-Projekt Bitterwasser in der Stryfontein-Pfanne, einer der 14 freiliegenden Pfannen im Bitterwasser-Becken, wurden insgesamt 2 Löcher gebohrt.

Zusätzliche Bohrungen von schätzungsweise 15 Löchern bei Stryfontein werden im Mai 2023 durchgeführt, nachdem ein im März 2023 begonnenes Infill-Bohrprogramm bei der Eden Pan abgeschlossen wurde, um die Mineralressource von abgeleiteten zu angezeigten oder gemessenen Mineralressourcen umzuklassifizieren. Eine aktualisierte Mineralressource für die Eden Pan wird voraussichtlich im zweiten Quartal 2023 und eine erste Mineralressource für die Madube Pan wird voraussichtlich im April 2023 veröffentlicht. Von den erhaltenen Ergebnissen lieferte Bohrloch MDD01 bis zu 763 ppm Li über eine Breite von 1,6 m und einen Durchschnittsgehalt von 634 ppm Li über 4 m bei einem Cutoff-Gehalt von 500 ppm. In Bohrloch MDD02 wurden Ergebnisse von bis zu 603 ppm Li auf einer Breite von 1,4 m und ein durchschnittlicher Gehalt von 596 ppm auf 4,2 m bei einem Cutoff-Gehalt von 500 ppm erzielt. Das Bohrloch MDD01 wurde bis in eine Tiefe von 7 m und das Bohrloch MDD02 bis in eine Tiefe von 7,4 m gebohrt, wo beide in einer Mischung aus klastischen feinen Tonen, äolischen (vom Wind verwehten) Sanden und feinem Kalkstein endeten.

In Übereinstimmung mit den Eden und Madube Pans wurde eine Mineralisierung in olivgrünen Toneinheiten festgestellt. Die grüne Toneinheit in Bohrloch MDD01 wies eine Mächtigkeit von 4 m auf und Bohrloch MDD02 ergab eine Mächtigkeit von 5 m. Dies ist ein guter Vergleich zu den durchschnittlichen Mächtigkeiten von 5,5 m in der Eden-Pfanne und 7,5 m in der Madube-Pfanne. Frühere Bohrungen in der Eden-Pfanne ergaben einen Durchschnitt von 663 ppm Li über eine durchschnittliche Breite von 5,5 m bei einem Cutoff-Gehalt von 500 ppm und führten zu einer abgeleiteten JORC-Mineralressource über den grünen Tonen von 85,2 Millionen Tonnen mit 633 ppm Li für 286.909 Tonnen Lithiumkarbonat bei einem Cutoff-Gehalt von 500 ppm Li.

Es werden Zyklontests über den Tonen der Pfannen Madube und Stryfontein durchgeführt, um eine Aufwertung der Lithiumgehalte zu bestätigen, wie es bei dem Material aus der Pfanne Eden7 der Fall war. Die Zyklontestarbeiten an den Tonen von Eden Pan4 bestätigten, dass der Zyklonüberlauf bei einem Cut-off-Wert von 14 Mikron zu einer 30-prozentigen Volumenverringerung mit einer gleichzeitigen Erhöhung des Lithiumgehalts um 28 % auf 810 ppm Li im Vergleich zum Gehalt des Zuführerzmaterials von 633 ppm Li führte.

Quellen:

- (1) Siehe Asx-Meldung vom 24. August 2022 "Über 500% Steigerung der Lithium-Ressource mit 287Kt LCE bei Bitterwasser deklariert"
- (2) Siehe Asx-Meldung vom 2. Februar 2023 "Positive Lithium-Bohrergebnisse bei Madube erhalten Pan"
- (3) Siehe Asx-Meldung vom 24. August 2022 "Über 500% Steigerung der Lithium-Ressource mit 287Kt LCE bei Bitterwasser deklariert"
- (4) Siehe Asx-Meldung vom 19. August 2022 "Positive Zyklon- und Laugungsergebnisse für Lithium-Tone"
- (5) Siehe Asx-Meldung vom 2. Februar 2023 "Positive Lithium-Bohrergebnisse in Madube erhalten Pan"
- (6) Siehe Asx-Meldung vom 6. Februar 2023 "Geophysikalische Interpretation definiert Bohrziele"

Diese Mitteilung wurde vom Vorstand von Arcadia Minerals Ltd. zur Veröffentlichung freigegeben.

HINTERGRUND ZU ARCADIA

Arcadia ist ein auf Namibia fokussiertes, diversifiziertes Metallexplorationsunternehmen mit Sitz in Guernsey. Das Unternehmen exploriert nach einer Reihe von Gold- und neuzeitlichen Metallen (Lithium, Tantal, Palladium, Nickel und Kupfer). Die Strategie des Unternehmens besteht darin, das fortgeschrittene Swanson-Tantal-Projekt in Produktion zu bringen und dann die (möglicherweise erwirtschafteten) Cashflows zu nutzen, um die Exploration und Entwicklung der potenziell unternehmensumwandelnden Explorationsanlagen voranzutreiben. Die ersten beiden Säulen der Entwicklungsstrategie von Arcadia (potenzieller Cash-Generator und unternehmenswirksame Explorationsanlagen) werden durch eine dritte Säule ergänzt, die darin besteht, das Humankapital des Unternehmens zu nutzen, das aus branchenspezifischer Erfahrung besteht, verbunden mit einer Geschichte der Projektgenerierung und der

Erzielung von Projektergebnissen, um so Werte für das Unternehmen und seine Aktionäre zu schaffen.

Die meisten Projekte des Unternehmens befinden sich in der Nähe von etablierten Bergbaubetrieben und bedeutenden Entdeckungen. Die Mineralexplorationsprojekte umfassen.

1. Das Bitterwasser-Projekt, das für Lithium-in-Sole in Frage kommt und eine potenziell expandierende JORC-Mineralressource aus Lithium-in-Ton enthält.
2. Kum-Kum-Projekt - aussichtsreich für Nickel, Kupfer und Platingruppenelemente.
3. Karibib-Projekt - aussichtsreich für Kupfer und Gold.
4. Das Swanson-Projekt - ein fortgeschrittenes Tantalprojekt, für das eine Machbarkeitsstudie durchgeführt wird und das eine potenziell expandierende JORC-Mineralressource innerhalb des Swanson-Projektgebiets und der benachbarten Grundstücke des Unternehmens enthält.

Als Explorationsunternehmen stehen derzeit alle Projekte des Unternehmens im Mittelpunkt. Derzeit können jedoch das Swanson-Projekt und das Bitterwasser-Lithium-Projekt aufgrund ihres Potenzials, den Wert des Unternehmens zu steigern, als Arcadias Hauptprojekte betrachtet werden.

Für weitere Informationen besuchen Sie bitte www.arcadiaminerals.global.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

[Arcadia Minerals Ltd.](#)

ISIN: AU0000145815

Jurie H. Wessels

Executive Chairman

info@arcadiaminerals.global

Diese Übersetzung der englischen Originalmeldung: *POSITIVE LITHIUM DRILL ASSAYS RECEIVED AT THE MADUBE PAN* stellt nur einen Auszug aus der 16-seitigen Meldung dar. Die Originalmeldung umfasst weitere Informationen und ist hier einzusehen:

https://cdn-api.markitdigital.com/apiman-gateway/ASX/asx-research/1.0/file/2924-02636523-6A1138111?access_token=1234567890

Wollen Sie mehr deutschsprachige Informationen zu Arcadia Minerals? Oder sind Sie daran interessiert, auf den Verteiler für spannende Nebenwerte eingetragen zu werden? Dann schicken Sie einfach eine Email mit dem Stichwort Arcadia und/oder Nebenwerte an Eva Reuter: e.reuter@dr-reuter.eu und Sie werden in den jeweiligen Verteiler eingetragen.

HAFTUNGSAUSSCHLUSS: Einige der Aussagen in dieser Bekanntmachung können zukunftsgerichtete Aussagen sein. Sie sollten sich darüber im Klaren sein, dass solche Aussagen nur Vorhersagen sind und inhärenten Risiken und Ungewissheiten unterliegen. Zu diesen Risiken und Ungewissheiten gehören unter anderem Faktoren und Risiken, die für die Branchen spezifisch sind, in denen Arcadia tätig ist und tätig zu werden gedenkt, sowie die allgemeine Wirtschaftslage, die vorherrschenden Wechselkurse und Zinssätze und die Bedingungen auf den Finanzmärkten. Tatsächliche Ereignisse oder Ergebnisse können erheblich von den Ereignissen oder Ergebnissen abweichen, die in zukunftsgerichteten Aussagen ausgedrückt oder impliziert werden. Zukunftsgerichtete Aussagen sind keine Garantien oder Zusicherungen hinsichtlich zukünftiger Leistungen oder anderer zukünftiger Angelegenheiten, die von einer Reihe von Faktoren beeinflusst werden und verschiedenen Unsicherheiten und Unwägbarkeiten unterliegen, von denen viele außerhalb der Kontrolle von Arcadia liegen.

Das Unternehmen ist nicht verpflichtet, diese zukunftsgerichteten Aussagen öffentlich zu aktualisieren oder zu veröffentlichen, um Ereignisse oder Umstände nach dem heutigen Datum oder das Eintreten unvorhergesehener Ereignisse zu berücksichtigen. Es wird keine ausdrückliche oder stillschweigende Zusicherung oder Gewährleistung hinsichtlich der Fairness, Genauigkeit, Vollständigkeit oder Korrektheit der in dieser Mitteilung enthaltenen Informationen, Meinungen oder Schlussfolgerungen gegeben. Soweit dies gesetzlich zulässig ist, übernehmen weder Arcadia, seine Direktoren, Mitarbeiter, Berater oder Vertreter noch irgendeine andere Person eine Haftung für Verluste, die aus der Verwendung der in dieser Mitteilung enthaltenen Informationen entstehen. Wir weisen Sie darauf hin, dass Sie sich nicht in unangemessener Weise auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen sollten. Die zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Bekanntmachung spiegeln lediglich die Ansichten zum Zeitpunkt dieser Bekanntmachung wider.

Diese Mitteilung stellt kein Angebot, keine Aufforderung oder Empfehlung zur Zeichnung oder zum Kauf von Wertpapieren durch das Unternehmen dar. Diese Mitteilung stellt auch keine Anlage- oder Finanzproduktberatung (auch keine Steuer-, Buchhaltungs- oder Rechtsberatung) dar und soll nicht als Grundlage für eine Anlageentscheidung verwendet werden. Anleger sollten sich selbst beraten lassen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen.

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/85277--Arcadia-Minerals--Bohrergebnisse-bestaeigten-Lithiummineralisierung-in-der-3.-Pfanne-des-Lithiumtonprojekts-Bitte>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).